

# ***Fit durch Sport***

***Aero - Style*** ***im***

***Basketball***

***Gymnastik***

***Handball***

***Jazztanz***

***Judo***

***Step - Aerobic***

***Leichtathletik***

***Volleyball***

***Turnen***

***Walking***

***Wandern***



***[www.tvloehne.de](http://www.tvloehne.de)***

**JAHRESBERICHT 2015**



# Jahresberichte 2015

Das vergangene Jahr war wieder geprägt von einer Menge an Übungsstunden, Wettkämpfen und Auftritten in allen Abteilungen. Viele Erfolge waren das Ergebnis, wie auch dieser Jahresbericht wieder zeigt.

48 Übungsleiterinnen und Übungsleiter standen den Sportlerinnen und Sportlern in 4680 Übungsstunden zur Verfügung. Da sind Wettkämpfe und öffentlichkeitswirksame Auftritte noch nicht berücksichtigt. Eine beeindruckende Leistung!!

Das der TV Löhne-Bahnhof gut aufgestellt ist, zeigt die Mitgliederentwicklung. Obwohl wir einige Mitglieder weniger als im Vorjahr zu verzeichnen haben, ist gerade im Bereich der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Anzahl der Sportlerinnen und Sportler konstant geblieben. Wir zählen insgesamt 1043 Mitglieder, wobei 547 Mitglieder Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind.

Hier wurde wieder deutlich, dass der Turnverein Löhne-Bahnhof ein Breitensportverein mit einer Fülle von Angeboten ist, die von engagierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern Tag für Tag in den Sporthallen, dem Stadion und auf den Lauf- und Wanderstrecken begleitet werden.

Für diese geleistete „Arbeit“ möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstandes recht herzlich bedanken. Aber auch die Eltern der Kinder und Jugendlichen leisten ihren Beitrag damit es „rund“ läuft.

Zu kurz kommen darf nicht unser Freundeskreis, dessen Mitglieder über das Jahr wieder einen nicht geringen finanziellen Beitrag leisten, der schon manches möglich machte.

Bleibt dem Verein treu, die Kinder und Jugendlichen danken es euch.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes, des erweiterten Vorstandes, bei den Abteilungsleitern für ihre Tätigkeit bedanken, ohne die der reibungslose Sportbetrieb nicht denkbar wäre.

(Michael Schelp)  
1.Vorsitzender

## Wandern + Fahrten 2015

Wandern ist eine von vielen Sportarten unter dem Dach des TVL.

Wandern zu Fuß und mit dem Rad, das praktizieren wir schon seit vielen Jahrzehnten. Die Faszination des Wanderns ist das Genießen der Natur und der Landschaften, die Bewegung an frischer Luft, gemeinsam unterwegs zu sein, Zeit zum Nachdenken zu haben und, natürlich, auch die Pausen an schönen Orten. Gesund ist es außerdem.



Ziel unserer diesjährigen Etappenwanderungen war der 310 Quadratkilometer große Naturpark <Steinhuder Meer> im Städtedreieck Nienburg, Neustadt und Wunstorf.

Während rund um das Steinhuder Meer der Tourismus alles im Griff hat, ist es in den Randgebieten eher ruhig. Da werden die Besucher noch als Gäste geschätzt. Als Vorbereitung auf diese wunderbare Landschaft führte uns eine Info-Fahrt im Februar nach Bad Rehburg. Die gesamte Hannoversche Aristokratie ließ sich ihre Wehwehchen im 18. und 19. Jahrhundert in den Heilquellen am Rande der Rehburger Berge behandeln. Prominenteste Besucherin war Friederike von Hannover. Sie ließ aus Dankbarkeit sogar eine Kapelle bauen. Unter sachkundiger Führung wurden die historischen Kuranlagen besichtigt und in der Naturschutzstation in Steinhude die Landschaften des Naturparks vorgestellt.

Im Frühling, Sommer und Herbst erlebten wir die Vielfalt der Region. Auf unseren Wanderungen im März, April, Mai, Juni, September und Oktober ging es durch Moore, Feuchtwiesen, Heidelandschaften und über die Hügel der letzten Ausläufer der Mittelgebirge. Wir stießen auf Archäologische Spuren und auf Natur- und Kulturgeschichte, lernten neue Orte kennen. Die Ringwallanlage Düsselburg, Brokeloh, Borstel, Kloster Mariensee, Bordenau, Schloß Ricklingen mit seiner schönen Barockkirche, Idensen und den Kali-Tagebau bei Mesmerode.



Die Städte Wunstorf und Neustadt a. Rbge. hielten auch noch Überraschungen bereit. 14 Wanderer waren auf allen Etappen dabei. Für diese Leistung wurden sie mit einer NP-Urkunde ausgezeichnet.

Eine mehrtägige Wanderfahrt führte über Pfingsten in die Pfalz nach Erfweiler. Diese zauberhafte Landschaft im waldreichen Dahner Felsen- und Burgenland, durchzogen von tiefen, wasserreichen Tälern, ist ein Eldorado für Naturliebhaber. Neben schönen Wanderungen führten uns Ausflüge nach Pirmasens, zum Europadenkmal, über die Grenze ins Elsass nach Wissembourg, zur Burganlage Berwartstein und entlang der Deutschen Weinstraße. Hier im Südwesten ist auch die Heimat der Elwetritsche. Wir waren ihr gaaaanz nah. Doch husch, schon war sie wieder weg!



Der landschaftlich überaus reizvolle Elberadweg führte uns auf rund 300 Km von Magdeburg nach Dresden. Im ersten Teil führt er durch die weitgehend erhaltene Elbauenlandschaft und später dann durch das von Hügeln eingefasste sächsische Weinland. Stationen dieser Reise waren Schönebeck-Pretzien, Dessau mit dem Landschaftspark Wörlitz, Lutherstadt Wittenberg, Torgau, Riesa und Radebeul. Mit der Dampfeisenbahn ging es durch den Lößnitzgrund zur Moritzburg. Anschließend zur Stadtbesichtigung nach Dresden. Es war eine sehr sportliche Tour, denn Temperaturen von 30 Grad und mehr forderten dem Körper einiges ab.



Nicht verschweigen möchte ich noch die Grünkohlwanderung im Januar am Wiehengebirge und die Herbstwanderung auf dem Haibergweg. Es war ein traumhaft schöner Novembertag der uns durch die bunten Buchenwälder des Kalletal führte.

Im Programm waren auch wieder die Montagswanderungen im Januar, Februar, März + Dezember. Diese Termine erfreuen sich großer Beliebtheit, denn am Ende einer Tour gibt es immer einen Kaffeeplausch für ALLE.

Von April – September hatte das Radler-Team wieder schöne Drahtesel-Touren ausgearbeitet. Sie führten durch die Niederungen von Weser, Werre und Else und sind in der Regel zwischen 30 – 50 Kilometer lang.

Beteiligt haben wir uns auch an der bundesweiten Aktion <Stadtradeln> für Klima und Umweltschutz. Mit 7.074 Kilometern lieferten wir als eines der radelaktivsten Teams der Stadt Löhne einen großen Beitrag zur guten Platzierung auf Bundesebene. Dafür wurde unsere Mannschaft mit einer Urkunde in Silber vom Bürgermeister ausgezeichnet.

Gemeinsames verbindet! Am Rande einer Wiese in der Elseaue steht seit einigen Wochen ein dürres Bäumchen. Von 22 Sportfreunden zünftig begossen, soll es in den nächsten 100 Jahren zu einer stattlichen Hainbuche heranwachsen. Ein Schildchen am Pflanzstab erinnert an 35 Jahre wandern im TV Löhne-Bhf.



Für 9 Aktive unserer Gruppe war 2015 ein wirklich bewegtes Jahr. Für herausragende sportliche Leistung erhielten sie vom Deutschen Wanderverband das Deutsche Wanderabzeichen.

In Bronze erhielten es: Hiltrud Hartsieker, Christel Knigge, Irene Westerholt, Renate + Reinhold Nolting, Helma + Hans Mühle und Bernd Koltzenburg. In Silber erhielt es Bodo Schumacher

Herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Sportfreunden die mir zur Seite standen und den Wanderplan mit Leben erfüllt haben.

Bodo Schumacher



## Jahresbericht 2015 : Volleyball – Hobby 2

Unsere Volleyball-Truppe Hobby 2 existiert nunmehr seit über 11 Jahren. Grundsätzlich sind bei uns männliche und weibliche Spieler\_innen willkommen. Gewünscht ist ein gewisses volleyballerisches Niveau, da wir keine Anfängergruppe sind. Alle Teilnehmer\_innen haben in früheren Jahren Liga-Erfahrung sammeln können.

### **Trainingszeit und -ort :**

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 20-22 Uhr zum Training in der alten (kleinen) Sporthalle der Augst-Griese-Schule. Unser Schwerpunkt am Trainingsabend liegt nach kurzer Erwärmung auf dem **Spiele** !!! Bisher hat unser Team noch an keinem offiziellen Spielbetrieb teilgenommen, obwohl immer mal wieder darüber diskutiert wird, in der Hobbyrunde anzutreten. Ein bis zwei Mal im Jahr kommt es jedoch zu Trainingsspielen. An **Highlights** war das **Jahr 2015** eher arm. Für die Dauer der Sommerferien hatte einer unserer Mitspieler an unserem regulären Trainingstag das Beachvolleyball-Feld des Freibades Bad Oeynhausen-Lohe reserviert. So konnten wir das ein oder andere Mal beachen - trotz des bedauerlichen Verbotes, die beiden Sandplätze an der AGS benutzen zu dürfen, wie wir es in den Jahren zuvor dankbar getan haben. Diesen Missstand zu beheben ist uns ein großes Anliegen !!!

### **Sonstige Aktivitäten :**

Auf das Beach-Volleyballspielen bin ich ja aus aktuellem Anlass bereits eingegangen. Wie für alle anderen Mannschaften sind die Schulferien „hallenfreie“ Zeit für uns. Und so haben wir auch 2015 an der guten alten Tradition festgehalten, in den Oster- wie auch den Herbstferien jeweils einen Trainingsabend zum Bowlen zu nutzen. An diesen Abenden stoßen auch immer gerne wieder ehemalige Mitspieler zu uns.

Neben der wöchentlichen Rundmail zum Abfragen der Trainingsbeteiligung hat Christoph uns seit Anfang des Jahres auch eine Doodle-Liste eingerichtet, was den Überblick für alle deutlich vereinfacht. Trotzdem haben wir zum Ende des Jahres wieder Schwierigkeiten gehabt, genügend Mitspieler\_innen für jeden Trainingsabend zusammen zu bekommen. Dies hatte verschiedene Gründe, u.a. den Wegzug von Pawel, die Verletzungen mehrere seiner polnischen Landsleute, die bei uns immer herzlich willkommen sind, sowie dem schwangerschaftsbedingten Ausfall von Anna. Auch das Hinzustoßen einiger Spieler von TURA Löhne, die aufgrund der Einquartierung von Flüchtlingen in der Löhne-Orter Sporthalle ihre Trainingszeit verloren haben, konnte daran nichts ändern.

Carsten Schumacher

## **TV Löhne Volleyball Damen, Saison 2015 / 2016**

Die Damen des TV Löhne beendeten die vergangene Saison mit dem Abstieg aus der Landesliga.

Jedoch war das für die Spielerinnen kein Grund den Spaß am Spiel zu verlieren. Das erklärte Ziel für die neue Saison war es, wieder oben mitzuspielen und den Wiederaufstieg anzugehen.

Auch der langjährige und treue Trainer der Mannschaft, Alexander Schiemann, ging mit großer Motivation in die neue Saison und plante zuversichtlich.

Der Kader der laufenden Saison besteht aus erfahrenen und langjährigen Teammitgliedern. Zusätzlich wurde das Team durch drei Neuzugänge verstärkt. Lediglich ein Abgang war zu verzeichnen.

Die Damen starteten direkt mit zwei aufeinanderfolgenden Siegen in die neue Saison und während der gesamten Hinrunde gingen nur zwei Spiele verloren.

Mit dem Jahreswechsel kam jedoch ein Einbruch. Das Team wurde, unter anderem, durch langwierige Krankheiten und Verletzungen geschwächt. Zudem führten aber auch ein paar sehr positive Neuigkeiten zur Reduzierung des aktiven Kaders.

Während der Rückrunde konnte bislang nur ein Spiel gewonnen werden.

Zum jetzigen Zeitpunkt steht die Mannschaft auf Platz drei der Tabelle und es stehen noch drei Spiele aus.

Die Damen müssen die letzten Begegnungen gewinnen, um noch eine Chance auf einen Relegationsplatz zu haben.

Die Relegationsspiele finden voraussichtlich Mitte April statt, nachdem die Saison am 20. März offiziell endet.

Alle Heimspieltermine sind auf der Homepage des TV Löhne zu finden. Die Damen freuen sich immer über zahlreiche Unterstützung.

Das Training findet immer montags von 19.30–21.45 Uhr und freitags von 20.00–21.45 Uhr statt.

Lena Schröder

## Volleyball – Hobby-Mix I

Montags in der Zeit von 20.00 – 21.45 Uhr ist der linke Hallenteil der großen August-Griese-Schule für uns reserviert. Dann wird, nachdem die neuesten Meldungen ausgetauscht wurden, gepritscht, gebaggert und geschmettert. Egal ob Mädchen, Junge, Frau oder Mann, egal wie alt, egal was für ein Leistungsstand, in unserer Gruppe wird jeder der Spaß am Volleyballsport hat gern aufgenommen. Dauerverletzungen und Abgänge haben unsere Gruppenstärke zurzeit etwas dezimiert. Deshalb traut euch, schaut mal vorbei. Natürlich waren wir auch wieder beim traditionellen Volleyballturnier in Rahden-Wehe am Start. Es ist immer eine Freude die langjährige Zusammenarbeit mit den dortigen Sportfreunden zu pflegen. Eine tolle Sache war auch das Jahres-Abschlussturnier der gesamten Volleyballabteilung des TVL. Wir haben gern teilgenommen und freuen uns schon auf eine Wiederholung in 2016.

Ende des Jahres mussten wir leider Abschied von unserem langjährigen Sportfreund Pawel Pastula nehmen. Pawel spielt nun wieder in seiner Heimatliga in Polen, wie vorher auch schon seine Frau und sicherlich bald auch seine Kinder. Ein toller Sportsmann, jeder in unserer Gruppe hatte ihn gern. Er wird uns fehlen.

Bodo Schumacher



TVL-Mannschaft (rotes Trikot) beim Turnier in Wehe



**hinten v li Heinz Meyer, Leslie R., Michael Franke, Frank Sundermeier, Rudi Friesen,  
Joachim Wörmann, Pawel Pastula**

**Vordere Reihe v li Dimitri Dick, Heidi Schumacher, Viktor Löwen, Erkan Demir, Irina Klein,  
Steffi Budde, Martina Böker, Bodo Schumacher**



**Abschied von Pawel mit Abteilungsleiter Christoph Weitkamp (2. v re, rotes Trikot)**

# C-Jugend -Volleyball-



hintere Reihe von links:

Trainerin Jessica Wenzel,  
Adelina Penner,  
Jasmin Becker,  
Emma Hillebrand,  
Lilly Wehmeyer

vordere Reihe von links:

Aylin Kartal,  
Evelyn Rempel,  
Nazar Aggöl

Mitte letzten Jahres teilte sich die riesige Jugendgruppe, die aus unseren jüngsten Spielerinnen des TV Löhne besteht. Freizeitsportleiterin Franziska Sundermann nahm für knapp ein halbes Jahr die "Kleinsten" in ihre Obhut und vermittelte spielerisch die Volleyballtechniken. Die C-Jugend sollte unter meiner Führung in ihre erste Saison in der Bezirksliga starten.










In der U16 Staffel 15 sind insgesamt neun Mannschaften vertreten, vier davon starteten außer Konkurrenz. Der aktuelle Kader der C-Jugend besteht aus vielen langjährigen Vereinsmitgliedern und einigen Neuzugängen.

Die ersten Spiele waren nicht so erfolgreich für die Löhnerinnen. Hin und Wieder wurde sich ein Satz gesichert, zum



Sieg reichte es dann doch oft nicht. Erst gegen Ende der Hinrunde wurde das "Kämpfen" belohnt und wichtige Siegespunkte gingen auf das Konto des TVL.

## Volleyball-Saison 2015/2016

Tabelle der weibl. Jugend U16 - Bezirksliga 15 (WJU16BeL15)						
Platz	Team	Spiele	Sätze	Punkte	Bälle	
1	 1. VC Minden	14	28 : 2	28 : 0	727	: 416
2	 SV Ubbedissen	14	23 : 8	22 : 6	703	: 570
3	 Telekom Post SV Bielefeld	14	23 : 8	22 : 6	707	: 593
4	 TuS Brake	14	19 : 13	18 : 10	699	: 636
5	 SSV Pr. Ströhen	14	13 : 18	10 : 18	615	: 607
6	 TSVE 1890 Bielefeld	14	11 : 19	10 : 18	591	: 652
7	 TG Herford	14	11 : 21	8 : 20	559	: 706
8	 TV Löhne	14	10 : 21	8 : 20	576	: 689
9	 VG Lage	14	0 : 28	0 : 28	392	: 700

Stand: 24.02.2016 16:11

Zurzeit steht das Team auf dem 8. Platz und das letzte Spiel am 12. März entscheidet über die endgültige Platzierung.

Insgesamt bin ich mit unserer ersten Saison zufrieden. Die Platzierung ist erst einmal zweitrangig zu sehen, wichtiger ist, dass die Spielerinnen Fortschritte gezeigt haben und mit Motivation und Spaß beim Training und Spieltag dabei sind. Meiner Meinung nach gute Voraussetzungen für unsere nächste Saison.

Das Training findet jeden Freitag von 18:30 - 20:00 in der großen Halle der AGS statt.



hintere Reihe von links: Trainerin Jessica Wenzel, Franziska Schmitt-Valdorf, Jasmin Becker, Viktoria Jazkowski, Emma Hillebrand, Lilly Wehmeyer, Cheyenne Meyer

vordere Reihe von links: Aylin Kartal, Nehir Aggöl, Evelyn Rempel, Nazar Aggöl

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Franziska Sundermann: auf Dich kann ich mich immer verlassen ! DANKE !

Jessica Wenzel

# D-Jugend

## -Volleyball-



hintere Reihe von links: Sofie Penner, Chantal Schumann, Zoe Strutz, Emma Valldorf, Alicia Linek

vordere Reihe von links: Nehir Aggöl, Ravza Teker, Beyza Dogan, Vanessa Porstein

Unsere jüngsten Volleyballerinnen finden sich jede Woche zum D-Jugend Training zusammen. Mit vielen Spielen erlernen oder verfeinern hier Mädchen unter 15 Jahren grundlegende Volleyballtechniken. Neue Gesichter sind gerne gesehen, also einfach vorbeischaun und mitmachen!

Das Training findet jeden Freitag von 17:30 - 18:30 in der großen Halle der AGS statt.

Zurzeit bin ich auf der Suche nach einem/einer Co-Trainer/in, da ich aus zeitlichen Gründen die Mannschaft nicht für den Spielbetrieb melden kann.

Interessierte können sich gerne einfach bei mir melden: [jessica.wenzel@tvloehne-volleyball.de](mailto:jessica.wenzel@tvloehne-volleyball.de)

Jessica Wenzel



## Jahresbericht 2015 der Jazztanzgruppen „Fast Food“ und „Because of Moving“

Das Jahr 2015 war für die beiden Freitagsjazztanzklassen relativ auftrittsreich.

Auf dem Bürgerfest auf der Aqua Magica zeigte die Gruppe „Fast Food“ ein Hip Hop Medley. Die Gruppe Because of Moving zeigte ihre Choreografie zu „Men in Black meet the Venus“. Diese Tänze und eine neu erarbeitete Choreografie von Maïke Westerholt, getanzt von der Gruppe Because of Moving, durften die Gruppen auch bei der Sportlerehrung in der Werretalhalle zeigen. Auf dem Oktoberfest der Stadt Löhne sowie beim Auftritt des Heimatmuseumsfestes präsentierten sie ebenfalls ihr Können.

Gerade die vielen dazugekommenen Tänzerinnen der Gruppe „Fast Food“ machten viele Fortschritte in den Bereichen Muskelaufbau und Technik. Diese gilt es auch im kommenden Jahr weiterzuführen.

Die Gruppe „Fast Food“ (13-16 Jahre) trainiert immer freitags von 18:00 bis 19:00 Uhr (Übungsleiterinnen: Maïke Westerholt, Janine Krömker) und die Gruppe „Because of Moving“ (ab 16 Jahre) von 19:00 bis 20:00 Uhr (Übungsleiterinnen: Maïke Westerholt, Janine Krömker). Wir trainieren weiterhin in der Turnhalle der Werretalschule.

## Kids in Motion

– Jazztanz für Kinder im Grundschulalter –

Die Jazztanzgruppe „Kids in Motion“ trainiert mittwochs von 16.15 bis 17.15 in der Sporthalle der Städtischen Realschule Löhne an der Königsstraße. Kerstin Pörtner und Andrea Stuke trainieren diese Gruppe für Grundschul Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse.



Mit lustigen Aufwärmspielen oftmals mit Kleingeräten oder zu Musik starten wir die Übungsstunden. Dabei werden schon häufig Rhythmusgefühl, Rechts-Links-Koordination und Teamgeist in der Gruppe geschult. Nach eingehenden Spielephasen beginnen wir die schrittweise Erarbeitung von Tänzen zu moderner Musik. Die Choreographien sind einfach, aber fordern die 6- bis 10jährigen Kinder doch immens. Sowohl die tänzerischen Elemente, als auch Formationen und Schrittfolgen müssen nach und nach erarbeitet und gelernt werden. Am Anfang tanzen die Übungsleiterinnen noch mit, doch natürlich ist das eigenständige Tanzen das Ziel der Übungsstunden. Mit viel Spaß und Elan lernen die Kinder sich zu konzentrieren und die Choreographien zu tanzen.

2015 hatten wir dann die Möglichkeit das Erlernte häufig vor Publikum zu zeigen. Und natürlich spornt so ein Auftritt auf einer richtigen großen Bühne auch besonders an. Die Rücken- und Gesundheitstage im Autohaus Bollmeyer, das Bürgerfest im Aqua-Magica-Park und das Museumsfest auf dem Bischofshagen waren schöne Highlights in unserem Sportlerjahr. Außerdem gestalteten wir wieder eine lustige Karnevalsfeier und eine sehr besinnliche Weihnachtsfeier mit Geschichten, Bastelarbeiten und Liedern im Heuerlingshaus auf Stukes Hof.

Im Jahr 2016 beenden wir nach fast 12 Jahren Kinderjazztanz die Übungsleiterzeit. Isabel Sieks und Katrin Menke werden die Gruppe dann allerdings montags übernehmen. Uns hat die Zeit mit den Kindern sehr viel Spaß gemacht. Wie schön, dass mit unserer Hilfe so viele Kinder- und Jugendtanzgruppen entstanden sind. Viele von unseren „Anfangskindern“ sind heute noch im Verein. Und natürlich bleiben wir den Jazztanzgruppen noch weiterhin verbunden, weil unsere eigenen Kinder auch noch tanzen.



Viele Grüße

Kerstin Pörtner und Andrea Stuke



## Jahresbericht „Flotte Käfer“ 2015

Auch 2015 war wieder ein aufregendes Jahr mit tollen Auftritten bei den verschiedensten Veranstaltungen. Angefangen haben wir im Januar auf der Ranzenparty bei Mercedes Bollmeyer in Bad Oeynhausen. Am Anfang zeigten wir nur einen Tanz aber unsere kleinen Tänzer wollten mehr. Schon bei den nächsten Auftritten waren es 2 und schließlich zeigten wir alle 3 einstudierten Choreografien.

Natürlich waren wir, wie jedes Jahr, auf dem Bürgerfest und auf dem Museumsfest vertreten.



Im Laufe des Jahres kamen noch weitere Einladungen hinzu und wir konnten beim Seniorenkaffeetrinken der AWO sowie auf dem Jubiläum des Kindergartens Tausendfüssler unsere Tänze aufführen.



Einer der Höhepunkte war der Auftritt bei der Hochzeit von den Eltern unserer Zwillinge Laura und Joleen. Beide Mädchen wurden erst 15 Minuten vor dem Tanzen eingeweiht und haben dann mit der ganzen Gruppe ihren Eltern eine Riesenfreude bereitet.





So manche Träne floss vor Rührung und wir waren mächtig stolz auf unsere Tanzkinder.

Alles in allem haben wir eine tolle Truppe, die mit viel Elan ,Tanz- und Spielfreude immer gerne zu den Übungsstunden kommen.

## Gymnastikgruppe "Er & Sie"

Seit nunmehr über 15 Jahren besteht diese Gymnastikgruppe in wechselnder Zusammensetzung. Wobei diese "Aktiven" (s.u.) schon lange zur Stange halten.

Die Besonderheit dieser Gruppe liegt sicherlich darin, dass es sich ausschließlich um Ehepaare handelt, die sich jeden Mittwoch ab 18.15 Uhr für eine Stunde in der Sporthalle an der Städtischen Realschule einfinden um "ihren" Sport zu betreiben.

Mit einem lockeren Einlaufen beginnt die Stunde. Danach wird gedehnt und gelockert um die "alten" Knochen auf das anschließende Badmintonspiel vorzubereiten. Hier wird kein Ball verloren gegeben, jeder gibt "alles". Die Sportstunde wird dann auf der Gymnastikmatte beendet, wobei hier Anspannung und Entspannung im Vordergrund stehen.

Die grundsätzliche Maxime lautet "Jeder macht so viel, wie er sich zutraut!"



von links: Ibo Gürsoy, Renate Gürsoy, Hilda Petzold, Gert Petzold, Christel Ostermann, Michael Schelp, Inge Gaensewig, Margot Tarrach, Peter Ostermann, Friedhelm Gaensewig  
es fehlen: Harry Tarrach, Margret+Horst Hoch, Christel+Max Maier

## Jahresbericht 2015

### TVL Frauen - Gymnastikgruppe

#### Di. 19<sup>00</sup> bis 20<sup>00</sup> Uhr

Gymnastik, eine altersunabhängige Form sportlicher Betätigung, dient der Entwicklung, Erhaltung und Steigerung der Kräfte des gesamten Körpers. Das ausgewogene und abwechslungsreiche Programm ist abgestimmt auf die altersbedingte Leistungsfähigkeit der jeweiligen Gruppe.

Die Übungsstunden beinhalten folgende wichtige Punkte:

Aus physiologischer Sicht ist Aufwärmen ein Muss. Beweglichkeit und Lockerheit werden durch koordiniertes Gehen, Laufen, Armkreisen (usw.) erreicht. Haltungs- und Bewegungsübungen fördern die Atmung und kräftigen das Herz-Kreislauf-System.

Funktionsgymnastik:

Kräftigung und Straffung der Muskulatur, speziell der Problemzonen Bauch, Beine, Po und Rücken.

Stretching:

Dehnen ist nur im aufgewärmten Zustand oder nach einer Belastung sinnvoll. Ziel ist – Beweglichkeit erhalten.

Auch im Jahr 2015 waren die sportlichen Turnschwestern wieder mit Elan bei der Sache und genossen unsere wöchentliche Treffen in der Realschulturnhalle (Königstraße).

Erfreulicherweise bedeutet Älterwerden heute keineswegs ein sich abfinden mit der Last eines unvermeidbar tristen Lebensabbruchs.

An jedem Dienstag im Zeitraum von 19<sup>00</sup> bis 20<sup>00</sup> Uhr sehe ich, daß dieser Lebensabschnitt durchaus mit Vergnügen, Lust und Optimismus zu gestalten und zu genießen ist.

Sommerausflug am 18.Aug. 2015 in das Museum der Strohverarbeitung Twistringgen / Kreis Diepholz, mit 38 Turnschwestern.

300 Jahre Strohverarbeitung haben Twistringgen für eine lange Zeit geprägt.

Bei der Führung wird die Herstellung einiger Produkte auf alten Maschinen vorgeführt.

„Vom Stroh zum Produkt“

Beispiel: Strohhut, Trinkhalme, Strohgeflecht, Matten und vieles mehr.

Heute wird viel durch moderne Maschinen ersetzt.

Nach der Führung gab es reichlich Kaffee und Kuchen in der gemütlichen Museumsdiele.

Ein unbedingt lohnender Ausflug; alle Turnschwestern waren völlig begeistert.

Ein Erlebnis besonderer Art ist auch in jedem Jahr die Teilnahme am Senioren-Sporttreff, vereinsübergreifend vom Stadtsportverband organisiert.

Jahresabschluß-Weihnachtsfeier!

Zahlreiche Rückmeldungen haben Jutta und mir signalisiert, es war eine super Idee wieder im Heim zu feiern.

Für die Vorbereitungen waren viele fleißige Helferinnen zur Stelle. Noch einmal herzliches Dankeschön dafür.

*Siegrid Huß*

Übungsleiterin



## Frauen- Sportgruppe am Montag

Eine Gruppe lustiger Frauen im besten Alter (ca 35 – 70 Jahre, und wer würde da behaupten, die besten Jahre wären da nicht dabei???) trifft sich

Montags

um 20.00 Uhr

in der Realschulturnhalle (Königsstraße)

zum gemeinsamen Sport.

Neben leichter Aerobic zum Aufwärmen steht allgemeiner Muskelaufbau , aber auch gesunde Bewegungsabläufe ( Was ist das !? ) und auch Ausdauer auf dem Programm. Und am Ende einer jeden Stunde wird gedehnt, um dann, gekräftigt und entspannt, wieder nach Hause zu kommen.

Großer Beliebtheit erfreuen sich Übungsgeräte wie Terabänder, Aerosteps, Hanteln, Overbälle und Brasils ( wer nicht weiß, was das für Sportgeräte sind: kommen und gucken!!!). Erfreulicherweise fand sich auch eine Quelle, um öfters mal Swing- Sticks oder Rubber- Bänder zu benutzen. Ganz zu schweigen von den herrlich weichen Gymnastikmatten!! Jetzt kann bei uns auch die berühmte Prinzessin auf der Erbse mitmachen.

Und das Ganze findet natürlich immer mit der passenden Musik statt, denn dann hat man einen Rhythmus, wo man mit muss!

Zum Abschluss unseres Sportlerjahres waren wir auch dieses Jahr wieder zu unserer Weihnachtsfeier im Dionysos ( bloß nicht Bijou sagen, da wird der Wirt sauer!) und haben mit unserem Gruselwichteln das ganze Lokal unterhalten.

Übrigens freut sich diese Gruppe immer sehr über Verstärkung!  
Ansprechpartner ist die Übungsleiterin Renate Säger.



Hinterer Reihe, von links: Team-Manager Dr. Eckhard Jungmann, 2. Vorsitzender Ralf Schürmann, Jonas Brokfeld, Lennart Nienaber, Fynn Detering, Jan Patrick Brune, Trainer Michael Scholz, Mannschaftsverantwortlicher Marcus Wöhrmann; vordere Reihe, von links: Dominik Möller, Martin Biermann, Niklas Holtmann, Tobias Finke, Lennart Brune, Thorsten Bergmann, Tim Oliver Strauch (es fehlen André Schmidt und Nico Stöckmann).



Mit stehenden Ovationen feiern die Zuschauer in der Sporthalle am Gymnasium die HSG Löhne-Obernbeck. Nach dem 26:22-Sieg gegen die HSG Hohne/Lengerich steigt das Team von Michael Scholz in die Landesliga auf.

Fotos: Florian Weyand  
Quelle: Westfalenblatt

## Jahresbericht der HSG Löhne-Obernbeck (2015)

(Handballabteilungen des TV Obernbeck und TV Löhne-Bahnhof)

Löhne, 22.01.2016

Das herausragende Ereignis im Jahre 2015 war der (Wieder-) Aufstieg der **Ers-ten Herren-Mannschaft** in die Landesliga.

Der Beginn der Saison 2014/2015 verlief allerdings sehr durchwachsen. Neben tollen Erfolgen mussten auch 4 Niederlagen hingenommen werden und man rangierte nur im Mittelfeld. Dann aber verlor das Team von Trainer Michael Scholz nur noch einmal und belegte am Ende den 2. Tabellenplatz, der zur Teilnahme an einer Relegationsrunde berechnete. Nach zwei souveränen Siegen gegen SG Sendenhorst (30:33) und vor 600 Zuschauern in eigener Halle gegen HSG Hohne-Lengerich (26:22) gelang der kaum für möglich gehaltene Aufstieg. Dabei unterstützte der kurzfristig aktivierte Daniel Gerling vom Lit Handball NSM die Mannschaft.



Jan Patrick Brune versucht sich am Kreis durchzusetzen; Thorsten Bergmann (Nr. 23) und Martin Biermann (Nr. 10) beobachten.

Leider verließen nach der Serie Martin Kracht, Dirk Schnake, Björn Blumenkamp, Michel Michalik und Andreas Kreft den Verein und Lukas Stuke zog sich in die 2. Herren zurück. Team-Manager Dr. Eckhard Jungmann konnte, zusammen mit unserem Trainer Michael Scholz, als Neuzugänge Andre Schmidt als Torhüter und Fynn Detering sowie Jonas Brokfeld gewinnen.

Dass die Landesliga für unser neu zusammengestelltes junges Team ein Abenteuer sein würde, war allen Beteiligten von Anfang an klar. Noch problematischer wurde es, als nach den ersten Spielen die Leistungsträger Thorsten Bergman, Jan Patrick Brune und Lennart Nienaber verletzungsbedingt ausfielen. Finn Kastner, der noch immer seine Spielberechtigung in der HSGLO hatte, konnte in dieser prekären Situation bis Weihnachten reaktiviert werden. Als Thorsten wieder einsatzfähig war wurden die ersten 4 Punkte gegen den TuS SW Wehe und gegen die als Meisterschaftsfavorit gehandelte SG Bünde-Dünne geholt. Trotzdem belegten wir vor Weihnachten nur den letzten Tabellenplatz. Die Scholz-Truppe gibt aber nicht auf und wird im weiteren Verlauf der Serie versuchen, die nötigen Punkte für den Klassenerhalt zu sammeln.

Martin Elias, der im Laufe der letzten Serie für Jörn Bökstiegel und Maik Tacke das Traineramt für die **Erste Damenmannschaft** übernommen hatte, schaffte es nicht, mit dem mit Verletzungen gebeutelten Team die Bezirksliga zu halten, so dass man in der Serie 2015/2016 in der Kreisliga antreten musste. Der Plan sah vor, diese Spielklasse mit dem neuen Trainer Ludger Hildebrand wieder in Richtung Bezirksliga zu verlassen. Leider stand ihm die Rückraum-Shooterin Laura Tiemeier nicht mehr zur

Verfügung, da sie am Ende der Saison zum TuS N-Lübbecke wechselte. Im Augenblick steht das Team nur auf einem Mittelplatz.

Die **Zweite Herrenmannschaft** belegte in der Kreisliga am Ende der Saison 2014/2015 einen mehr als zufriedenstellenden 9. Platz. Die von Thomas Kreft trainierten Youngster sind zu einer sehr homogenen Truppe gereift und scheinen sich in der laufenden Saison in der Spitze der Liga festzusetzen. Am Ende des Jahres 2015 standen sie auf einem hervorragenden 2. Platz.

Die **Zweite Damenmannschaft** verzeichnete in der laufenden Saison immer mehr Neuzugänge und konnte sich mit Thorsten Rinne als Trainer und Betreuer sich über den 6. Tabellenplatz mit 15:21 Punkten freuen.

Wie in den letzten Jahren platzte die **Dritte Herrenmannschaft**, die in die Kreisliga C aufgestiegen war, personell aus allen Nähten, so dass eine Vierte Herrenmannschaft zum Meisterschaftsbetrieb angemeldet wurde. Zu Beginn der Serie führten dann aber viele Verletzungen und der Wegzug einiger Spieler dazu, dass die 3. Herren aus der Kreisliga C zurückgezogen werden musste. Die verbliebenen Spieler mischen als 4. Herren die Kreisklasse auf und sind Tabellenführer. Auch weiterhin ist Sebastian Heemeier - nun zusammen mit Felix Bergunde - für die Mannschaft verantwortlich.

**Unsere Jugend** spielt seit der Spielzeit 2013/2014 zusammen mit der Jugend des VfL Mennighüffen als JSG Handball LöMO (Löhne-Mennighüffen-Obernbeck). Weiterhin blieben die großen Erfolge zwar bisher aus, aber ohne den Zusammenschluss könnten wir nur begrenzt den Spielbetrieb aufrechterhalten.

Auch in der laufenden Saison leiten 15 **Schiedsrichter** für die HSG Spiele in den unterschiedlichen Ligen: Friedrich-W. Brink, Martin Elias, Bastian Faul, Simon Faul, Enes Ganibegovic, Frank Meier, Joachim Harre, David Schütte, Marcus Wöhrmann, Thomas Zimmer, Andreas Sander, Ludger Hildebrand, Jörg Höinghaus, Kira Fischer und Bärbel Koch.

Zu Beginn des Jahres 2016 richtete die HSG die Vorrunde des **Kreispokals Bielefeld-Herford** nun schon zum 3. - aber auch letzten - Mal aus. Wie in den letzten Jahren war Ralf Schürmann für den reibungslosen Ablauf verantwortlich. Dier Veranstaltung litt aber unter dem geringen Zuschauerzuspruch, so dass die Einnahmen nur gering ausfielen.

Die Organisation des **Handballwerbespiels** zwischen den Bundesligateams vom **TuS N-Lübbecke** und **TBV Lemgo** zu Beginn des Jahres ist nun schon Tradition geworden. Beide Mannschaften nahmen auch dieses Jahr (zum dritten Mal) den Vergleich sehr ernst und 600 Zuschauer fanden Gefallen daran.

Am Mittwoch den 3. Februar 2016 wird dieses Jahr ein Spiel zwischen dem Zweitligisten **GWD Minden** und dem Erstligisten **TBV Lemgo** in der Sporthalle des Gymnasiums stattfinden. Nachdem dreimal der TuS N-Lübbecke der Gegner der Lipper war, ist es gelungen, GWD Minden als Aufstiegsaspirant in die 1. Bundesliga als Teilnehmer zu gewinnen. Alle hoffen, dass auch Jannik Jungmann, der zum erweiterten Kader des Bundesligateams gehört, mit auflaufen wird.

Unser „**Löhne Beach**“ im Freibad Löhne bedeutet Beach-Handball vom Allerfeinsten. Ca. 50 Mannschaften hatten von Freitag, den 19.6.15 bis Sonntag, den 21.6.15 ihren Spaß im Sand. Dieses Jahr findet der Löhne Beach übrigens von Freitag, den 17.6.16 bis Sonntag, den 19.6.16 statt.

Am 24. Januar 2015 feierte die HSG als Ersatz für eine Weihnachtsfeier den „Winterzauber“, an dem über 60 Personen teilnahmen.

Folgende **Teams der HSG** nehmen am Trainings- und Spielbetrieb teil:

- |           |   |
|-----------|---|
| 1. Damen  | Trainer: Ludger Hildebrand (TVO)  |
| 2. Damen  | Trainer: Thorsten Rinne (TVO), Thomas Zimmer (TVL)  |
| 1. Herren | Trainer: Michael Scholz, Mannschaftsverantwortlicher/Zeitnehmer/Sekretär: Marcus Wöhrmann (TVO) |
| 2. Herren | Trainer: Thomas Kreft (TVL), Betreuer/Zeitnehmer/ Sekretär: Tim Oelgeschläger (TVO)             |
| 3. Herren | Betreuer: Sebastian Heemeier (TVL), Felix Bergunde (TVO)  |

Folgende **Teams der JSG Handball LöMO** nehmen am Trainings- und Spielbetrieb teil:

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| wA1/2-Jugend:         | Trainer: Andrea Bröhenhorst (VfL), Tim Wienkemeier (VfL), Maren Meier (VfL)                     |
| wC-Jugend:            | Trainer: Thorsten Lippe (VfL)   |
| wE-Jugend             | Trainer: Matthias Wehmeier (TVO), Melissa Lohmann (TVO)   |
| gemE1/2-Jugend:       | Trainer: Kathrin Kramer (VfL), Bärbel Koch (TVO), Volker Röding (TVL), Bettina Rautenberg (TVO) |
| mA-Jugend             | Trainer: Jens Teichmann (TVL), Maren Meier (VfL)  |
| mB-Jugend:            | Trainer: Christian Pape (VfL), Nicholas Held (VfL)  |
| mC-Jugend_            | Trainer: Vanessa Timm (VfL), Marisa Meier (VfL)   |
| mD1/2-Jugend:         | Trainer: Malte Bröhenhorst (VfL), Kira Fischer (TVL), Thorsten Cardinal (TVO)                   |
| Minis und Mini Minis: | Trainer: Kathrin Schade (TVO), Lena Steffen (VfL), Laura Höinghaus (TVL)                        |

Der **engere Vorstand der HSG** setzte sich wie folgt zusammen:

- |                      |                       |
|----------------------|-----------------------|
| Leiter der HSG:      | Axel Böker (TVL)      |
| sein Stellvertreter: | Ralf Schürmann (TVO)  |
| Geschäftsführer:     | F.-W. Brink, (TVO)    |
| Kassenwart:          | K.-H. Wehmeier, (TVO) |
| Jugendwartin:        | Kathrin Schade (TVO)  |

Mitglieder des **erweiterten Vorstandes**:

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| Vertreterin Damen:                       | Juliane Brune(TVO)      |
| Vertreter Herren:                        | vakant                  |
| Vertreter <b>Partnerwerk-Team</b> :      | Andreas Sander (TVO)    |
| Vertreter <b>Extra-Event-Orga-Team</b> : | Ludger Hildebrand (TVO) |
| Vertreter der <b>Schiedsrichter</b> :    | Marcus Wöhrmann (TVO)   |

Friedrich W. Brink vertritt die HSG im Vorstand des TVO, nachdem die zwei weiteren Vertreter/innen vom Vorsitzenden des TVO gestrichen wurden. Im Vorstand des TV Löhne sind Bithja Kieslich und Axel Böker aktiv.

*F.-W. Brink (Geschäftsführer HSG Löhne-Obernbeck)*

## Turnen – Jahresbericht 2015

### Leistungsturnen + Allgemeinturnen Mädchen

Ort: Turnhalle der August-Griese-Schule Löhne

Trainingszeiten: LG = Montag 18.00 – 20.00 Uhr – Mittwoch 16.00 – 18.30 Uhr -  
Freitag 16.00 – 18.30 Uhr  
AT = Freitag 16.00 – 17.30 Uhr

### Allgemeinturnen

Der Wunsch zu turnen ist bei vielen Mädchen groß. Anscheinend wird diese Sportart im Schulunterricht sehr vernachlässigt. Das vor einem Jahr eingeführte Allgemeinturnen erfreut sich großer Beliebtheit. Die Gruppe ist ständig größer geworden. Mit Sina Will und Viktoria Jazkowski haben 2 ehemalige Aktive aus der Leistungsgruppe das Training übernommen. Zu Beginn gibt es kleine Spiele zur Erwärmung, danach steht das Turnen an den Geräten im Vordergrund. Da zeitgleich das Training der Leistungsgruppe in der Halle stattfindet, können talentierte Mädchen auch leichter in andere Gruppen wechseln.

### Leistungsturnen

Nachdem eine Mannschaft in der Saison 2012/13 in die Gauliga II aufgestiegen war, konnte sich dieses Team ständig verbessern und in der vorletzten Saison einen tollen 3. Platz in dieser Liga erreichen. Diese gute Platzierung berechtigte zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur ersten Gauliga in 2015.

Für diesen Höhepunkt wurde in den ersten Wochen der neuen Saison viel und hart trainiert. Leider musste eine Turnerin wegen gesundheitlicher Probleme ausscheiden, andere konnten wegen Verletzungen nicht an allen Geräten eingesetzt werden.

Trotz dieser Einschränkungen verlief der Relegations-Wettkampf aus Sicht des Trainer- und Betreuerteams recht zufriedenstellend, da die Leistungsdichte der teilnehmenden Mannschaften sehr groß war. Unsere Turnerinnen gaben alles und konnten von 8 Mannschaften einen guten 5. Platz belegen. Wobei eine Turnerin mit 48,00 Punkten die Tageshöchstnote erreichte. Um eine solch tolle Leistung zu erreichen, muss eine Turnerin viele Jahre oft und hart trainieren!! Zum Aufstieg in die 1. Gauliga fehlten nur 6 Punkte.

Dann die Überraschung! Weitermachen in der 2. Liga! Das wollten die Leistungsträger des Teams nicht! Hatten sie sich ihre persönliche Latte zu hoch gelegt? Aus unverständlichen Gründen zogen sie ihre Teilnahme am laufenden Wettbewerb zurück. Für alle Beteiligten rund um die Mannschaft völlig überraschend und nicht nachvollziehbar. Nach einer Krisensitzung wurde beschlossen, aus sportlichen Gründen weiter am laufenden Wettbewerb teilzunehmen. Aus den Reihen der Nachwuchsturnerinnen formierte sich eine neue Mannschaft. Sie belegte am

Ende der Saison den letzten Platz, sicherte dem TVL damit aber die erneute Teilnahme an der Relegation der Saison 2016. Für den <Sprung in das kalte Wasser> möchten wir uns bei den Akteuren dieser Mannschaft noch einmal sehr herzlich bedanken. Das waren: Evelyn Pauls, Melissa Meier, Inessa Kandjera, Antonia Gurr, Florentina Giesbrecht + Weronika Szczerbik. Tief durchatmen und weitermachen! In der 2. Hälfte des Jahres begannen die Wettkämpfe im Bezirk. Erfolgreichste Turnerin war Emilia Schütte. Sie wurde Bezirksmeisterin. Gefolgt von Vizemeisterin Jule Rieke. Teilnehmerinnen und Ergebnisse im Einzelnen:

KM 4 Jahrg. 2003 = 4. Florentina Giesbrecht 38,95 P, 6. Madita Pendzich 33,00 P

KM 4 Jahrg. 2004 = 4. Emma Scheer 33,50 P, 5. Wolkje Lenz 31,65 P, 6. Marleene Schulten 31,35 P, 7. Sophie Becker 30,65 P.

KM 4 Jahrg. 2005/06 = 5. Julia Poliakov 34,85 P., 6. Zita Eilerts 33,10 P.

KM 4 Jahrg. 2007 = 1. Emilia Schütte 40,15 P., 2. Jule Rieke 36,45 P, 4. Laura Lohmeier 32,45 Punkte.



Siegerehrung von li nach re:

Vizemeisterin Jule Rieke, Bezirksmeisterin Emilia Schütte, 4. Platz Laura Lohmeier (ganz re)

KM 5 Jahrg. 2006/07 = 2. Ina Pauls 35,55 P, 3. Hannah Grunewald 34,45 P, 4. Sara Brandt 33,60 P, 5. Emilia Pörtner 32,15 Punkte.

Bei den Rundenwettkämpfen belegt unsere 1. Mannschaft den 6. Platz. Leider fehlten wegen einer Klassenfahrt am 1. Wettkampftag 3 Mädchen. Aus diesem Punktetief kamen sie trotz großer Bemühungen nicht mehr heraus.

TVL 1 = Sophie Becker, Wolkje Lenz, Julia Poliakov, Madita Pendzich, Emma Scheer, Marlene Schulten.



Foto mit Barren von li nach re:

Marlene Schulten, Julia Poliakov, Emma Scheer, Sophie Becker, Wolkje Lenz

In der gleichen Leistungs- aber jüngeren Altersklasse belegte das Team TVL 2 den 2. Platz. Am Start: Zita Eilerts, Laura Lohmeier, Hanna Sophie Kaiser, Jule Rieke, Emilia Schütte. Die zum ersten Mal startende Mannschaft in der Bezirksklasse 3 konnte gleich einen 3. Platz belegen.

TVL 3: Sarah Brandt, Hannah Grunewald, Mila Moßwinkel, Ina Pauls, Emelie Pörtner.

Glücklich sind wir über die Beschaffung einer aufblasbaren Turnmatte. Dieser sogenannte Airtrak bringt die Aktiven ordentlich in Schwung. Durch die intensive Federung bei akrobatischen Übungen werden die Gelenke entlastet. Einige

Turnerinnen können damit auch schon eigenständig üben. Vielen Dank an Verein und den Sponsoren.



Am letzten Trainingstag des Jahres gab es für alle Turnerinnen in der Halle viel Spaß und eine nette Nikolausüberraschung.

Für das Turnteam

Heidi Schumacher

# Bericht Eltern-Kind-Turnen 2015

## von Sonja Lausch und Nadia Dreimann

### Was 2015 geschah.

Das Turnen findet dienstags von 16.15 Uhr – 17.30 Uhr statt.

Wir haben zurzeit 35 Kinder. Die Kinder sind zwischen 15 Monaten und 6 Jahren alt. Es sind nicht immer alle Kinder anwesend, sodass die Turnstunde nicht überlaufen ist.

Die Stunden beginnen jeweils mit einer kleinen Begrüßungsrunde ( Hallo Kinder... ) und einem Aufwärmspiel. Danach wird eine Bewegungslandschaft aufgebaut, wo für jedes Kind etwas dabei ist. Sowohl für die jüngeren Kinder als auch für die Älteren. Das Ende der Turnstunde variiert. Mal gibt es Spiele mit dem Schwungtuch oder beispielsweise eine Entspannungseinheit. Das Abschlusslied ( Alle Leut`... ) darf natürlich nicht fehlen.





Dieses Jahr haben wir auch eine kleine Faschingsstunde gemacht, bei der jeder verkleidet kommen konnte.



Die letzte Stunde vor den Sommerferien, konnte wetterbedingt, nicht draußen auf dem Spielplatz Dickendorfer Weg stattfinden. Aus diesem Grund, haben wir ein „Picknick“ in der Turnhalle veranstaltet, wobei es für Jeden auch ein leckeres Eis gab.

Zum Ende des Jahres gab es eine kleine Weihnachtsfeier mit Keksen und Lebkuchen. Auch in diesem Jahr haben wir ein Wichteln organisiert. Zur Weihnachtsfeier hat dadurch jedes Kind ein kleines Geschenk bekommen. Die Kinder haben sich sehr über ihre Geschenke gefreut und gespannt zugehört, wie ihre Wichtel auf die von Ihnen ausgesuchten Geschenke reagieren.



Wie auch jedes Jahr, hoffen wir weiterhin auf viele glückliche Kinder und Eltern in der Eltern-Kind-Turn-Stunde.

# Bericht Kinder-Turnen 2015

## von Sonja Lausch und Laura Baer

### Was 2015 geschah.

Das Turnen findet donnerstags von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr statt.

Seit September haben wir Laura als neue Helferin dazubekommen.

Wir haben zurzeit 30 Kinder. Die Kinder sind zwischen 5 und 10 Jahren alt. Es sind nicht immer alle Kinder anwesend, sodass die Turnstunde nicht überlaufen ist.

Die Stunden beginnen jeweils mit einer kleinen Begrüßungsrunde und einem Aufwärmspiel. Danach wird mal eine Bewegungslandschaft aufgebaut oder manchmal werden nur Spiele gespielt, wo für jedes Kind etwas dabei ist. Das Abschlusslied ( Alle Leut`... ) darf natürlich nicht fehlen.



An Karneval haben wir auch eine kleine Faschingsstunde veranstaltet, bei der jeder verkleidet kommen durfte.

Die letzte Stunde vor den Sommerferien fand auf dem Spielplatz Dickendorfer Weg statt. Dort haben wir Spiele gespielt und leckeres Eis gegessen.

An unserer Weihnachtsfeier sind wir zusammen zu einer individuellen Kinovorstellung, die nur für unsere Turnkinder stattgefunden hat gefahren. Hierbei hatten Groß und Klein Ihren Spaß, da es sich um ein Mitmachkino handelte.



Wie auch jedes Jahr, hoffen wir weiterhin auf viele glückliche Kinder in unserer Kinderturngruppe.